

Thema "Feuer"

Beitrag von „nija“ vom 11. Oktober 2005 22:39

Hallo,

ich habe im Nov./ Dez. Prüfung (2. Versuch) und bin auf der Suche nach geeigneten Stundenthemen. Das Thema in der Prüfungszeit ist "Feuer". Ich würde evtl. gerne eine Bildergeschichte oder eine Lesestunde zu diesem Thema machen. Hab aber keine Idee, wie ich dies angehen soll. Kann mir jemand einen Tipp geben???

Mfg, Nici

Beitrag von „juna“ vom 11. Oktober 2005 22:44

Ist nicht relativ bekannt das Gedicht "Das Feuer" von James Krüss? So mit kreativer Vertonung mit Orff-Instrumenten?

(kann aber auch sein, dass das zu schwer für eine zweite Klasse ist)

Beitrag von „Tanja“ vom 12. Oktober 2005 06:02

Von einer Bildergeschichte würd ich dir braten, unsere Fachleiter sind da alle absolut gegen.

Beitrag von „inschra“ vom 12. Oktober 2005 15:34

Warum?

Wir hatten heute unsere 1. D-Schularbeit - auch eine Bildgeschichte.

LG, einschra

Beitrag von „nija“ vom 12. Oktober 2005 15:38

Hab mir das mit dem Gedicht auch schon überlegt. Aber hab etwas Bedenken...
Aber vielen Dank für die Ideen und ANmerkungen.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Oktober 2005 20:49

Wir haben ein Feuerwehrauto aus Holz mit ganz viel MATERIAL zum Thema, das hat die Provinzial glaube ich gesponsert und Grundschulen und Kigärten damit ausgestattet. Vielleicht kommst du an das MATERIAL.

Du schreibst gar nicht, um welche Altersgruppe es geht. Vielleicht bieten sich auch Sprichwörter und Redensarten an, denn es gibt viele Sprichwörter zu Feuer, begeistert sein, Feuer und Flamme sein, ...
flip

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Oktober 2005 20:49

Wir haben ein Feuerwehrauto aus Holz mit ganz viel MATERIAL zum Thema, das hat die Provinzial glaube ich gesponsert und Grundschulen und Kigärten damit ausgestattet. Vielleicht kommst du an das MATERIAL.

Du schreibst gar nicht, um welche Altersgruppe es geht. Vielleicht bieten sich auch Sprichwörter und Redensarten an, denn es gibt viele Sprichwörter zu Feuer, begeistert sein, Feuer und Flamme sein, ...
flip

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Oktober 2005 20:50

Es gibt noch andere kreative Umgangsformen zu Gedichten - wenn du dich nicht so an szenisches Spiel traust - z.B. könntest du das Gedicht zerschnitten hereingeben und es soll

zusammengepuzzelt werden, oder Wörter fehlen und sollen ergänzt werden.
flip

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Oktober 2005 20:51

Was mir noch einfällt - du könntest HAnno malt sich einen Drachen behandeln - als Ganzschrift
- der Drache liebt Schokoladenfeuer -
flip

Beitrag von „nija“ vom 12. Oktober 2005 23:15

Also es handelt sich um eine 4. Klasse mit 19 Schülern, wobei 3 Hyperaktiv sind.
Habe schon überlegt, ob ich Wortfeldarbeit, zusammengesetzte Nomen oder auch das Futur I
nehme. Ich glaub ich habe einfach zuviele Ideen...

image not found or type unknown



Beitrag von „alias“ vom 12. Oktober 2005 23:45

Wie wär's mit der Entdeckung des Feuers - Querbezug zur Steinzeit?

Idee: Einen Versuch machen und den beschreiben lassen - dazu Wortfeldarbeit.

Ich hab' heute zwei Fichtenbrettchen genommen, in beide mit einem spitzen Stein jeweils eine kleine Mulde geschabt. Ein Brettchen lag auf dem Tisch, ein Bleistift senkrecht in die Mulde und das zweite Brettchen ebenfalls mit der Mulde obendrauf, sodass er Bleistift senkrecht dazwischen stand. Zwei Schüler durften von oben drücken, während ich den Bleistift mit den Handflächen "gedrillt" habe. Nach knapp einer Minute stieg Rauch auf..... 😊
Alle waren fasziniert, wie leicht das geht - wenn das know-how da ist.

Damit hättest du einen Einstieg ins Thema "Feuer machen" 😊

Wie du danach die Kurve zur Sprache bekommst, ist aber immer noch dein Problem...